

IBIS NEWS

Juli 2020



Hallo Zusammen,

es ist Juli, die erste Hälfte vom Jahr 2020 ist vorbei und bald sind Prüfungen. Ein Jahr voller Überraschungen, Herausforderungen und Unvorstellbarem. Corona hat uns vereint. Kurz waren wir alle gleich und verletzlich. Wir haben Rücksicht genommen und den anderen Menschen mit einem stillen Lächeln zugewinkt und gedacht: Ja, auch Du gehörst dazu. Wie ein stiller Bund der Gemeinschaft. Jetzt, wo wir das Gefühl haben, dass es langsam vorbei ist, haben wir wieder unsere Alltagsorgen – Politik, Tempolimit, zu viele Kilos auf der Waage... Aber irgendwie erfüllt uns das nicht mehr.

Zu Beginn von Corona haben viele gedacht - endlich, die Erde holt sich das zurück, was sie braucht und erholt sich. Das Wasser in Venedig war auf einmal so klar, dass man Fische gesehen hat, der Smog in Chinas Städten war verschwunden und die Menschen haben sich als Gemeinschaft gefühlt. Doch es hat sich nicht viel geändert. Immer noch verhungert alle 3,6 Sekunden ein Mensch. Immer noch leben wir mit unserer Lebensweise auf Kosten anderer. Immer noch ist jede vierte Säugetierart vom Aussterben bedroht. Immer noch verbrauchen wir Rohstoffe, die Millionen von Jahre gebraucht haben, um zu wachsen und noch immer verbrauchen wir ca. 127 Liter Wasser pro Tag und Kopf, obwohl eine Milliarde Menschen an Trinkwasserknappheit leiden. Warum?

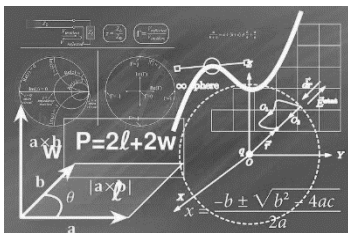
Haben wir nicht zu Beginn von Corona gesagt, dass es auf jeden einzelnen ankommt und dass jeder was ändern kann. Lasst uns das nicht vergessen. Jeder kann etwas tun und es kommt auf jeden einzelnen an. Denn wenn Menschen zusammenkommen, dann ist das nicht einfach nur eine Ansammlung von Einzelwesen – es entsteht etwas Neues, Anderes, das unvorstellbares bewirken kann. Nutze die vorlesungsfreie Zeit, um bei Dir anzufangen etwas zu ändern. Vielleicht ist aber genau diese Zeit Deine Chance im Leben, kurz den Pausenknopf zu drücken und Dinge zu tun, für die Du später keine Zeit mehr hast oder vor lauter Ausreden keine Zeit finden möchtest. Verbringe wunderbare Abende mit Freunden, redet über Sachen und ganz wichtig – lacht gemeinsam.



„Das Wunderbare an echtem Lachen ist, dass es einfach jede Art von System zerstört, das Menschen trennt“
(John Cleese)

Genieße die vorlesungsfreie Zeit! Viel Erfolg bei Deinen Prüfungen.
Bleibe gesund und passe auf Dich auf!
Dein IBIS -Team

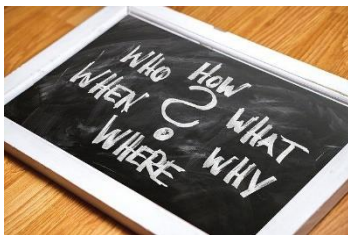
IBIS Angebote



Online-Mathesprechstunde

Du verstehst Lösungswege nicht, suchst eigene Fehler und Erklärungen beim Lösen von Aufgaben, hast Fragen zur Umstellung von Gleichungen oder andere Anliegen, die mit Mathe zu tun haben? Dann komm in die Mathesprechstunde in MS Teams.

Wann: 14.07. & 23.07 // 14 - 16 Uhr
Wo: MS Team: Teamcode p3m069



Beratung

Wir sind im Prüfungszeitraum und teilweise auch in der vorlesungsfreien Zeit erreichbar. Du kannst uns jederzeit eine Mail an ibis@hfwu.de schreiben und einen Termin vereinbaren. Derzeit bieten wir in der Regel noch keine persönlichen Termine an, aber telefonisch und über MS Teams sind wir für Dich da.



HfWU - Das Sommermärchen Ein Heimspiel für Wirtschaft und Umwelt

Die Hochschule schließt die Pforten für die Präsenzlehre. Wir sitzen vorm Rechner. In Teams, Zoom und Co. Kommilitonen sieht man selten. Und wenn, sehen sie meistens aus wie ein Kreis mit zwei Buchstaben. Erstis haben kaum Gelegenheiten, ihre Kommilitonen kennen zu lernen. An ausgelassene Partys ist nicht zu denken. Studium, du hast dich voll verändert. Alle sagen das. Wir sind distanziert und isoliert.

Szenenwechsel.

Lass-mal-was-starten-Attitude auf 100! Eine kleine Gruppe engagierter Studierender aus Geislingen und Nürtingen organisiert sich digital in Teams. Die geteilte Vision: Wenn die EM ausfällt, spielen wir sie an der Konsole nach und streamen sie direkt ins Wohnzimmer. Leidenschaftliche Zocker gibt es genug, aber wer schafft es, den Pokal nach Hause zu holen?

IBIS, PHOENIX und die Hochschulkommunikation sind im Boot und sorgen zusammen mit internen und externen Experten für eine Verwirklichung der Idee.

Tag 1. Anpfiff.

Wir gehen live. Klappe die erste, Klappe die einzige. Jetzt wird es ernst.

Jennifer Schäfer und Stefanie Fries erscheinen auf der Bildfläche. Sie begrüßen die Zuschauer und führen souverän durch die zwei Turnierabende. Sie brillieren mit besten Faktenwissen und hauchen unserer EM echtes EM-Feeling ein. Lasst die Spiele beginnen!

Szenenwechsel.

Die Turnierphase ist vorüber. Erleichterung im Team. Vieles lief anders als erwartet. Wer streamt in welchem Channel? Wie lautet der PSN Name, um die Teams zu matchen? Das Projektteam ist eingespielt und zuversichtlich für den zweiten Tag. Halbfinale und Finale. Die Gruppen waren umkämpft, die Sieger konnten sich nur knapp durchsetzen. 4 Teams sehen wir morgen wieder.

Tag 2. Anpfiff.

Rektor Frey begrüßt die Zuschauer und bedankt sich bei allen Beteiligten. Er könnte sich in Zukunft vorstellen, selbst am Turnier als Spieler teilzunehmen. Darauf kommen wir sicher nochmal zurück ;-). Im Halbfinale können sich die Niederlande gegen Finnland und die Schweiz gegen Dänemark durchsetzen. Klingt komisch, ist aber so. Die Spiele des Abends werden prominent kommentiert. Wenn Prof. Reindl und Prof. Pijanowski oder Prof. Funck auf der Nürtinger Oberbürgermeister Fridrich aufeinander treffen entstehen Dialoge, die an Dellling und Netzer erinnern. Auch im Chat geht es heiß her: Fans feuern ihre Mannschaft an und posten wilde gif's. Im Finale gibt es einen Break, als sich auf einmal Niklas Luginsland dazu schaltet. Er studiert Sportsmarketing an der HfWU und ist ein richtiger eSports Profi beim VfB. Er spielt gegen beide Finalisten – die Spannung ist kaum zu übertreffen, als die Niederlande haarscharf ein besseres Torverhältnis erzielen: Niederlande und Schweiz erzielen jeweils zwei Tore gegen den Profi, die Niederlande kassieren aber ein Gegentor weniger. Die Schweiz lässt sich davon aber nicht einschüchtern. Im zwei-gegen-zwei der beiden Finalisten können sie den Rückstand aufholen und sich den Turniersieg erkämpfen. Wow, was für ein hin und her!

Olé!

Wir von IBIS bedanken uns bei allen Beteiligten für das Engagement bei diesem tollen Projekt. Ihr habt dem Coronasemester damit ein echtes Highlight verpasst. Ihr seid die Besten!





5 Tipps gegen Dein Leistungstief beim Lernen

In drei Wochen beginnen die Prüfungen. Wer es noch nicht getan hat, sollte jetzt langsam mal anfangen zu lernen. Zu Hause, alleine und mit so viel Ablenkung? Das ist in der Tat echt herausfordernd. Und dann kommt noch die Müdigkeit dazu. Was tun? Wir haben hier fünf Tipps gegen Dein Leistungstief beim Lernen.

1. Wasser und Tee
Koffein macht zwar wach, aber nur kurzfristig und kann dann sogar eine gegenteilige Wirkung haben.
2. Bewegung
Wechsel immer wieder Deinen Lernort. Wenn Du den ganzen Tag am Schreibtisch sitzt, dann wirst Du müde. Also bewege Dich. Gehe spazieren oder mache 10 Minuten Sportübungen. Sixpack beim Lernen? Warum nicht!
3. Vitamine
Schokolade und Chips sind zwar lecker, wirken sich aber negativ auf Deine Leistungsfähigkeit aus. Esse lieber Obst und Gemüse während dem Lernen. Dein Gehirn und Deine Waage werden es Dir danken.
4. Schweigen ist nicht immer Gold
Den ganzen Tag alleine lernen und mit niemandem sprechen ist langweilig und macht müde. Rufe Deine Freunde und Kommiliton/innen an und redet miteinander. Jammert nicht, wie schlimm gerade Dein Leben ist und bemitleidet Euch nicht gegenseitig, denn das bringt gar nichts. Lacht lieber gemeinsam. Lachen ist die beste Kaffeetablette, die es gibt.
5. Nickerchen
Ist nicht der Mittagsschlaf der erholsamste und einfachste Schlaf? Ja, aber nur, wenn er maximal 20 Minuten dauert. Ansonsten sind wir noch müder als davor. Es wird Zeit, den Powernap in Deinen Alltag zu integrieren und das ist nur eine Übungssache.



Schreibtipps - Beat it like a Ninja Turtle

Das Wichtigste vorweg - Du kannst nicht gleichzeitig lesen und schreiben. Deswegen trenne den Lese- vom Schreibprozess. Doch Lesen ist eine Sache und Schreiben eine ganz andere. Häufig kommt während dem Lesen die Angst vor dem leeren Blatt und der innere Druck, endlich etwas auf das Blatt Papier zu bringen.

Doch leichter gesagt als getan. Deswegen hier unser Tipp.

Schreibe einfach darauf los. Schreibe, bis Dir die Luft ausgeht. Und fange nicht an, den Text während des Schreibens zu überarbeiten. Das kannst Du später immer noch machen. Denn wenn du anfängst Deinen Text zu löschen und zu überarbeiten, dann kommst Du nie über die erste Seite hinaus. Und das wäre wie ein Boxer, der sich immer selbst durch die Visage bügelt (und falls Du es doch nicht lassen kannst, stell die Schriftfarbe auf weiß).

Das heißt aber nicht, dass Du 10 Seiten pro Tag schreiben musst. Mach es lieber wie die Schildkröte – langsam aber kontinuierlich. Schreibe lieber 500 Wörter pro Tag. 500 Wörter pro Tag sind übrigens 182 500 Wörter pro Jahr. Und das ist das, was ein durchschnittlicher Roman hat.

In kurzer Zeit kannst Du folglich viel schaffen. Erstaunlich. Ist aber so.



Berufseinstieg in Zeiten von Corona

Mit dem Ende des Semesters verlassen viele von Euch die Hochschule und wünschen sich schnellstmöglich einen Einstieg in das Berufsleben.

Durch Einstellungstop und Kurzarbeit gestaltet sich das gerade schwieriger als gedacht.

Wie kannst Du damit umgehen? Und welche Möglichkeiten gibt es vielleicht darüber hinaus?

- Manchmal lohnt sich ein Blick nach links oder rechts. Während die großen Firmennamen aktuell keine bis wenige Stellen ausschreiben, gibt es durchaus auch kleinere Unternehmen, die händeringend neue Mitarbeiter/innen suchen und durch die Krise weniger betroffen sind. Mache Dir bewusst, dass es ein Berufseinstieg ist und nicht der Job, in dem Du Dein Leben lang bleiben musst.
- Vielleicht ist jetzt auch eine gute Zeit für einen Master oder andere Weiterbildungsangebote. Du bist noch voll im Lernmodus und kannst hierbei die Möglichkeit nutzen, Dich weiter zu spezialisieren oder nochmal eine andere Richtung dazu zunehmen. Mit einer Werkstudentenstelle kannst Du nebenher gewünschte Praxiserfahrung sammeln und ein Bein in die Tür eines spannenden Unternehmens bekommen.
- Nicht immer läuft alles wie geplant. Vielleicht ist das in Deinem Leben der erste Moment, in dem es nicht nach Plan läuft und Du wenig dagegen tun kannst. Wir sind leider nicht Chuck Norris 😊. Doch vielleicht lohnt sich an der Stelle auch ein Perspektivwechsel. Wofür kann diese „Zwangspause“ den gut sein? Gibt es etwas in Deinem Leben, das Du schon immer mal tun wolltest? Wofür nie Zeit war? Dann ist das vielleicht nun der Moment, diesen Traum zu verwirklichen.

Nutze auch unser Karriereportal [HfWU-Start](#). Dort findest Du exklusive Praktika- und Stellenangebote.



Holiday?! Roadtrip?!

Corona macht unserem Urlaub einen Strich durch die Rechnung? Von wegen. Nutze diese Chance. Wie wäre es mit einem Roadtrip durch Deutschland?

So häufig bedauern wir, dass unsere Freunde und unsere Familie in ganz Deutschland verstreut sind und wir keine Zeit finden, alle zu besuchen. Deutschland hat so tolle und wunderschöne Ecken, die Du entdecken kannst. Also nutze diesen besonderen Sommer und mache einen Roadtrip durch Deutschland. Besuche nebenbei all Deine Freunde und Deine Familie.

Du möchtest dabei dennoch ein bisschen Roadtripfeeling? Dann schau mal hier rein:

<https://paulcamper.de/>

Kontakt

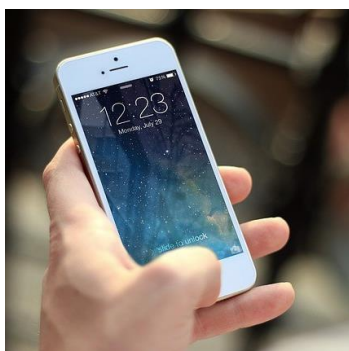


#ibis_hfwu #IBISONINSTAGRAM

Whoop, whoop... IBIS ist auch auf Instagram.

Folge uns auf Instagram und erfahre alle News. So verpasst Du nichts mehr. Was will man denn mehr? Und auch in der derzeitigen besonderen Zeit sind wir über Instagram für Dich da.

#nofilter #studienberatung #meinibis #hfwu
#fürallesgibteseinhashtag



Studienberatung IBIS am Standort Nürtingen

Marktstr. 16, C112
72622 Nürtingen
Telefon 07022/201 493

Studienberatung IBIS am Standort Geislingen

Bahnhofstr. 37
73312 Geislingen an der Steige
Telefon 07331/22 539

E-Mail: ibis@hfwu.de
www.hfwu.de/ibis
